| **Landeshauptstadt Magdeburg**<br>- Der Oberbürgermeister - | | Datum<br>07.06.2016 |
|---|---|---|
| Dezernat<br>VI | Amt<br>Amt 66 | **Öffentlichkeitsstatus**<br>öffentlich |

I N F O R M A T I O N **I0149/16**

| Beratung | Tag | Behandlung |
|---|---|---|
| Der Oberbürgermeister<br>Stadtrat | 12.07.2016<br>18.08.2016 | nicht öffentlich<br>öffentlich |

**Thema: Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee (A0009/16)**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 19.05.2016 mit Nr. 027(VI)16 beschlossen:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Mittel für die Instandsetzung des Geh- und Radweges in der Olvenstedter Chaussee, zwischen Boquet-Graseweg und Düppler Grund, aufgewendet werden müssen.

Sollten die dafür benötigten Mittel im Budget VI zur Verfügung stehen, ist mit den Maßnahmen noch im Jahr 2016 zu beginnen.
Wenn dies nicht der Fall sein sollte, sind die entsprechenden Mittel in den Haushalt 2017 einzustellen“.

Es stellt sich nachfolgendes Prüfergebnis dar:

Der oben bezeichnete kombinierte Geh- und Radweg hat eine Gesamtlänge von ca. 550 m. Die Problematik der Qualität der Oberfläche dieses Geh- und Radweges wurde durch die Verwaltung mit der Stellungnahme zum Antrag vorgetragen.

Von der Düppler Mühlenstraße bis etwa Einfahrt Düppler Grund sind über 150 m instand gesetzt bzw. in den letzten Jahren neu gepflastert worden.
Auf dem restlichen Weg befinden sich Betonplatten mit einer Kantenlänge von 1,2 m. Diese Platten weisen in den Fugen Absätze bis zu 3 cm auf.
Es befinden sich in den Stadtgebieten Neu Olvenstedt, Stadtfeld, Neustadt, Neustädter See und Kannenstieg zurzeit noch mehr als 100.000 Stück davon.
Die Möglichkeit des Austausches dieser Platten gegen ein zeitgemäßes Pflaster hat sich in der Vergangenheit nach den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln gerichtet.

Im Rahmen der investiven Haushaltsplanung 2017 wurden 40,0 Tsd. Euro beantragt.

Der Abschnitt von ca. 30 m Länge ab der Einfahrt Düppler Grund in nördliche Richtung wird durch die Biederitzer Bau GmbH in den nächsten Wochen repariert. Dieser Bereich wurde durch den Bau der Einfamilienhäuser zerfahren.

Dr. Scheidemann